

Fachtagung des
Forums Verkehrssicherheit
am 14.11.2019 in Potsdam

Unfallgeschehen bei der Nutzung von Pedelecs im Land Brandenburg

vorge stellt
von Polizeidirektor Ingolf Niesler
Ministerium des Innern und für Kommunales

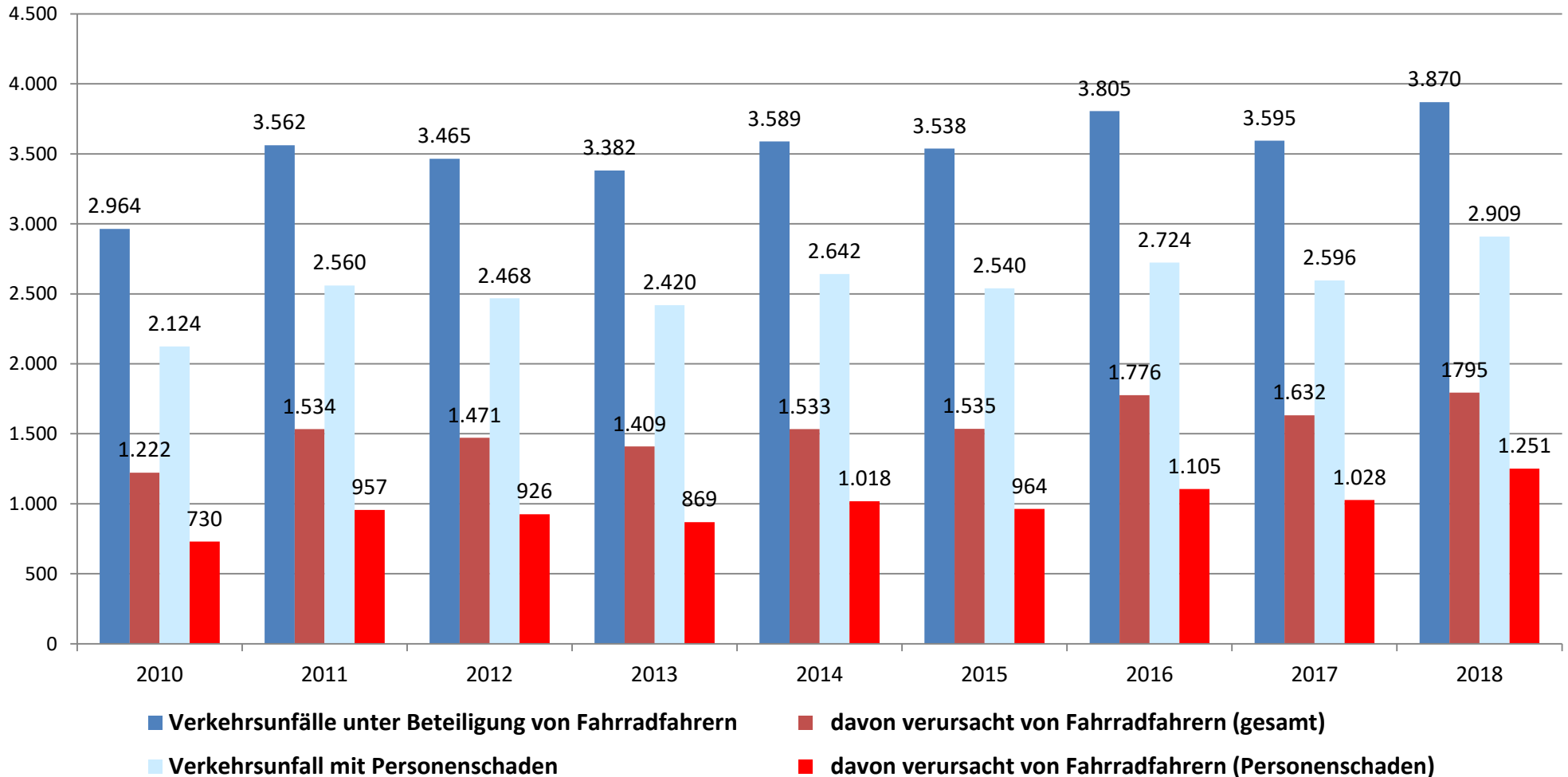
Begriffsbestimmungen

- Beim **Pedelec** handelt es um ein Fahrzeug mit Elektro-Hilfsantrieb, dessen Unterstützung sich mit zunehmender Geschwindigkeit progressiv verringert, sobald eine Geschwindigkeit von 25 km/h erreicht wurde. Der Elektromotor wirkt nur unterstützend. Verkehrsrechtlich ist das Pedelec dem Fahrrad gleichgestellt.
- Bei **S-Pedelecs** handelt es sich um Kraftfahrzeuge mit Elektro-Hilfsantrieb, die bei einem kombinierten Einsatz von Muskel- und Motorkraft eine Geschwindigkeit von bis zu 45 km/h erreichen. Verkehrsrechtlich sind diese als Kleinkraftrad eingestuft, es besteht somit eine Helm-, Führerschein-, Straßenbenutzung- und Versicherungspflicht.
- Die dritte Kategorie sind **E-Bikes**, welche sich dadurch auszeichnen, dass diese alleine mit Hilfe der Motorleistung, per Knopfdruck und ohne Muskelkraft, bis zu 45 km/h schnell gefahren werden können. Zulassungsrechtlich werden diese Kraftfahrzeuge wie ein Kleinkraftrad eingestuft.
- **Elektrokleinstfahrzeuge**, wie z.B. E-Scooter, sind eine neue Klasse von Fahrzeugen die autark mit einem Elektromotor angetrieben werden.

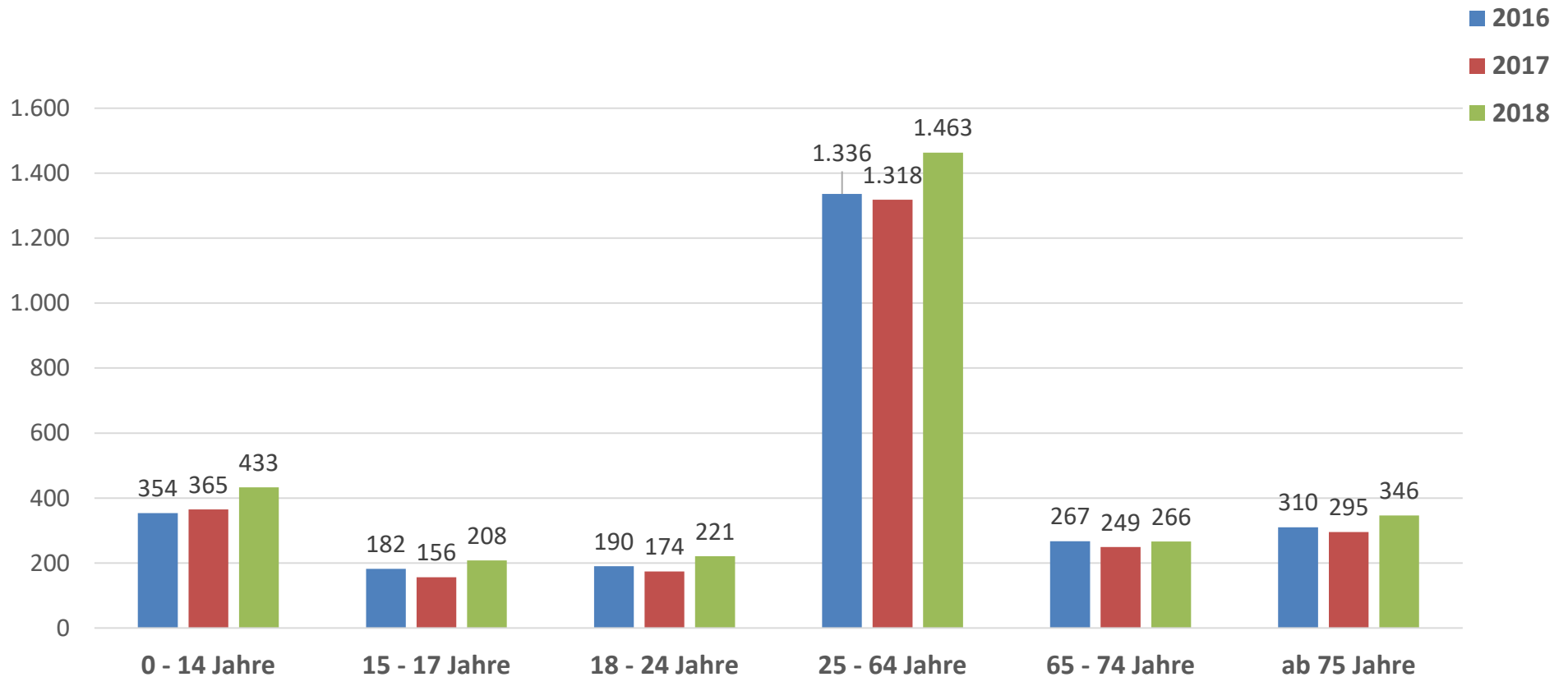


Quelle: DVR

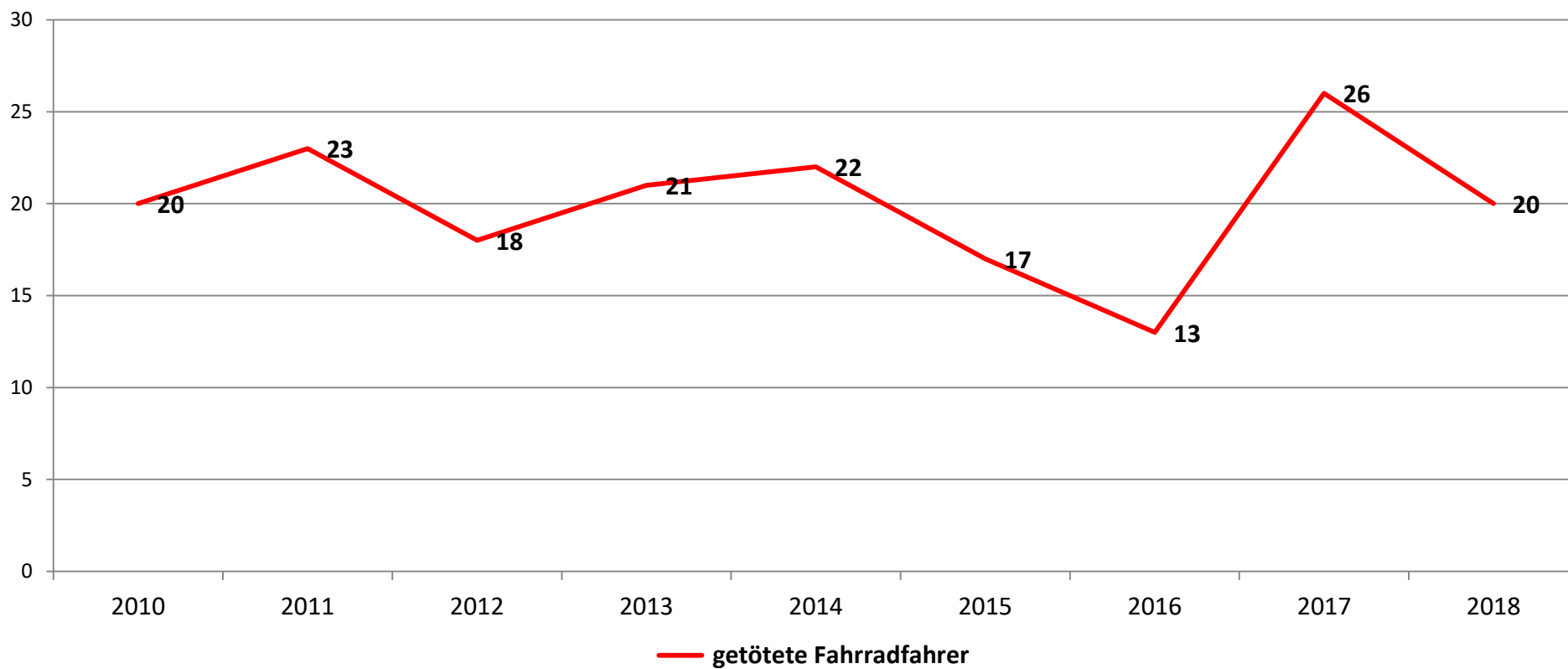
Entwicklung der Radfahrurfälle vs. Anteil der Verursacher



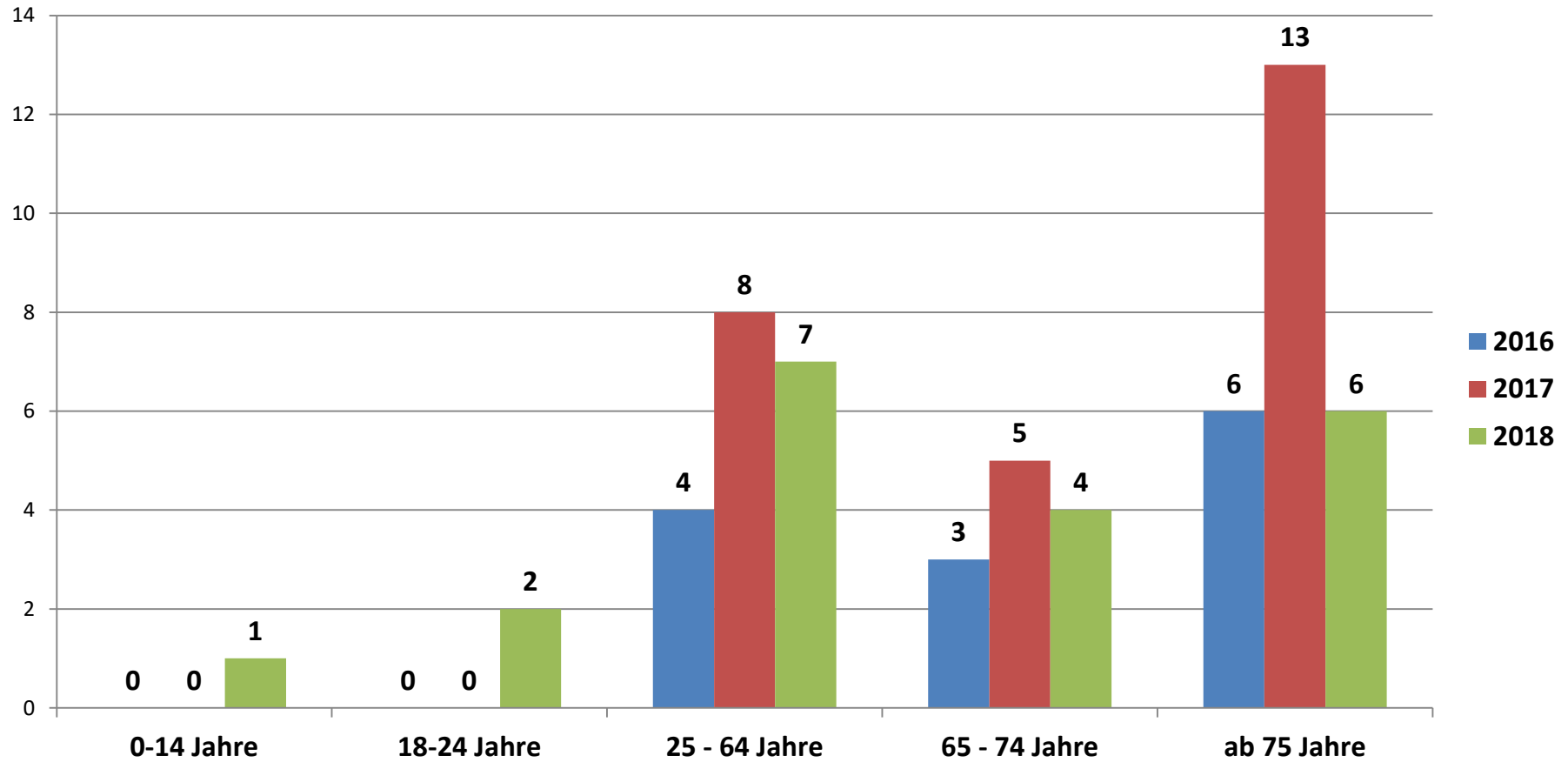
Altersverteilung bei verletzten Radfahrern (inkl. Pedelec)



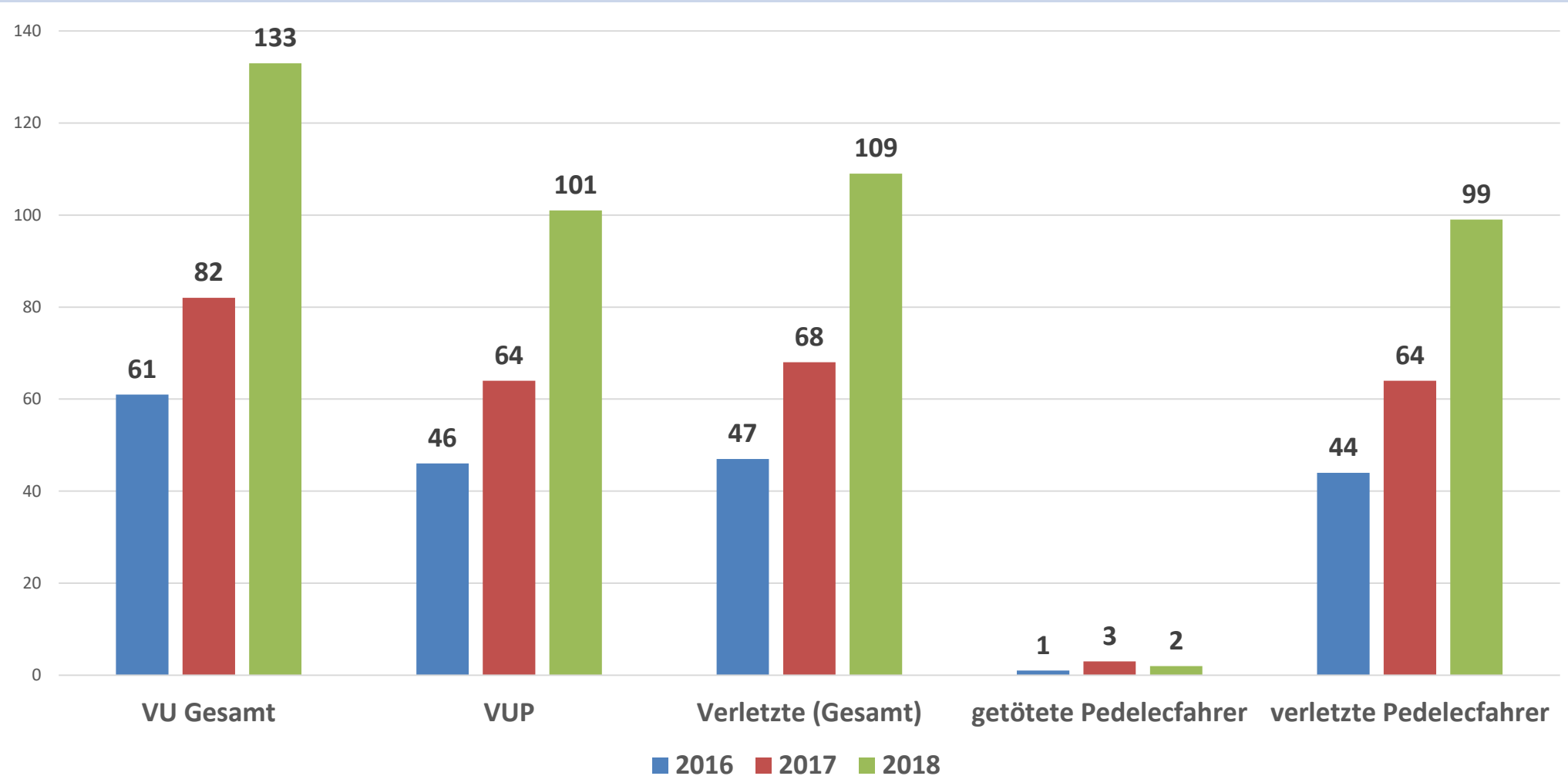
Getötete Fahrradfahrer



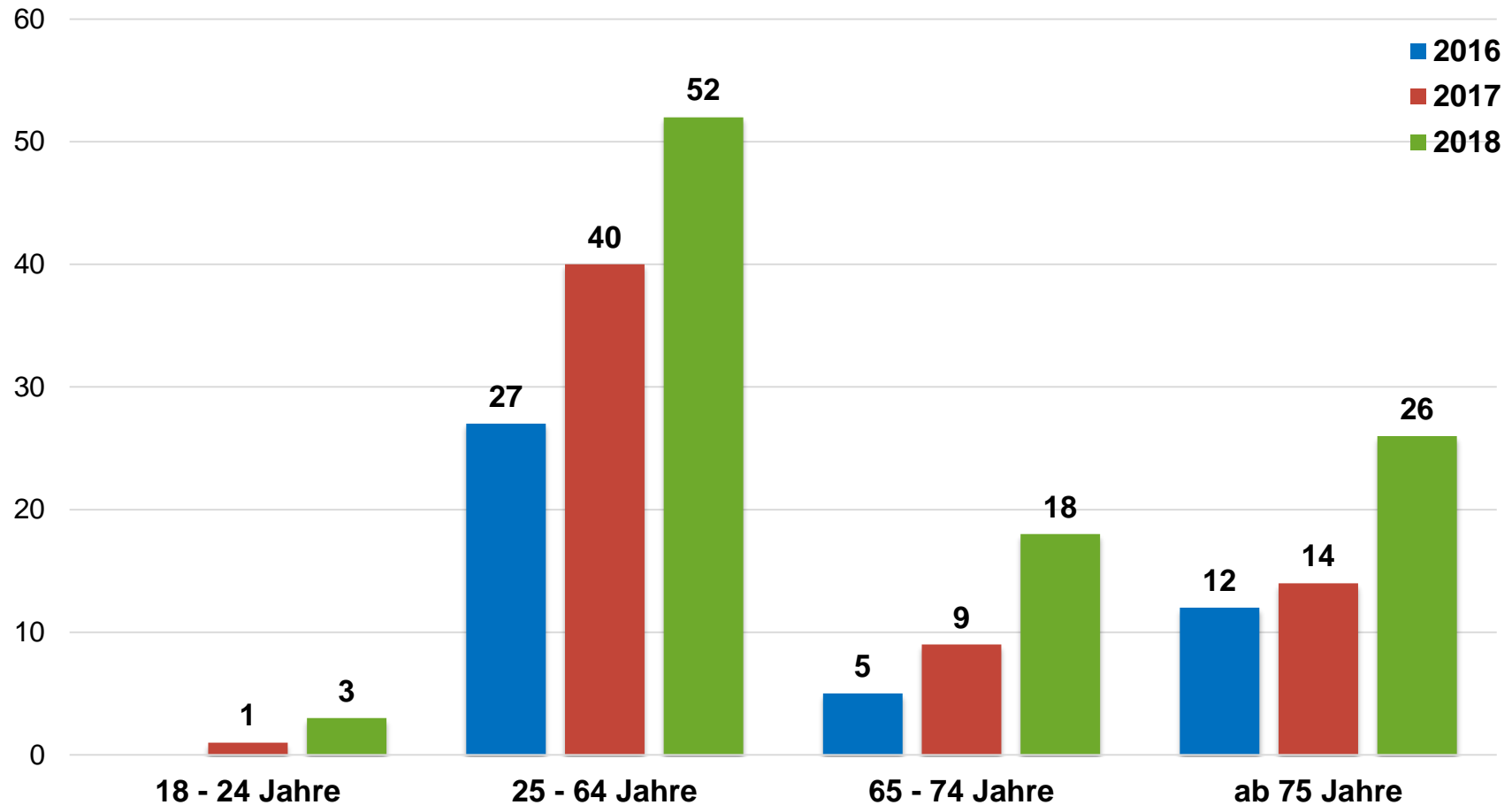
Altersverteilung bei getöteten Radfahrern (inkl. Pedelec)



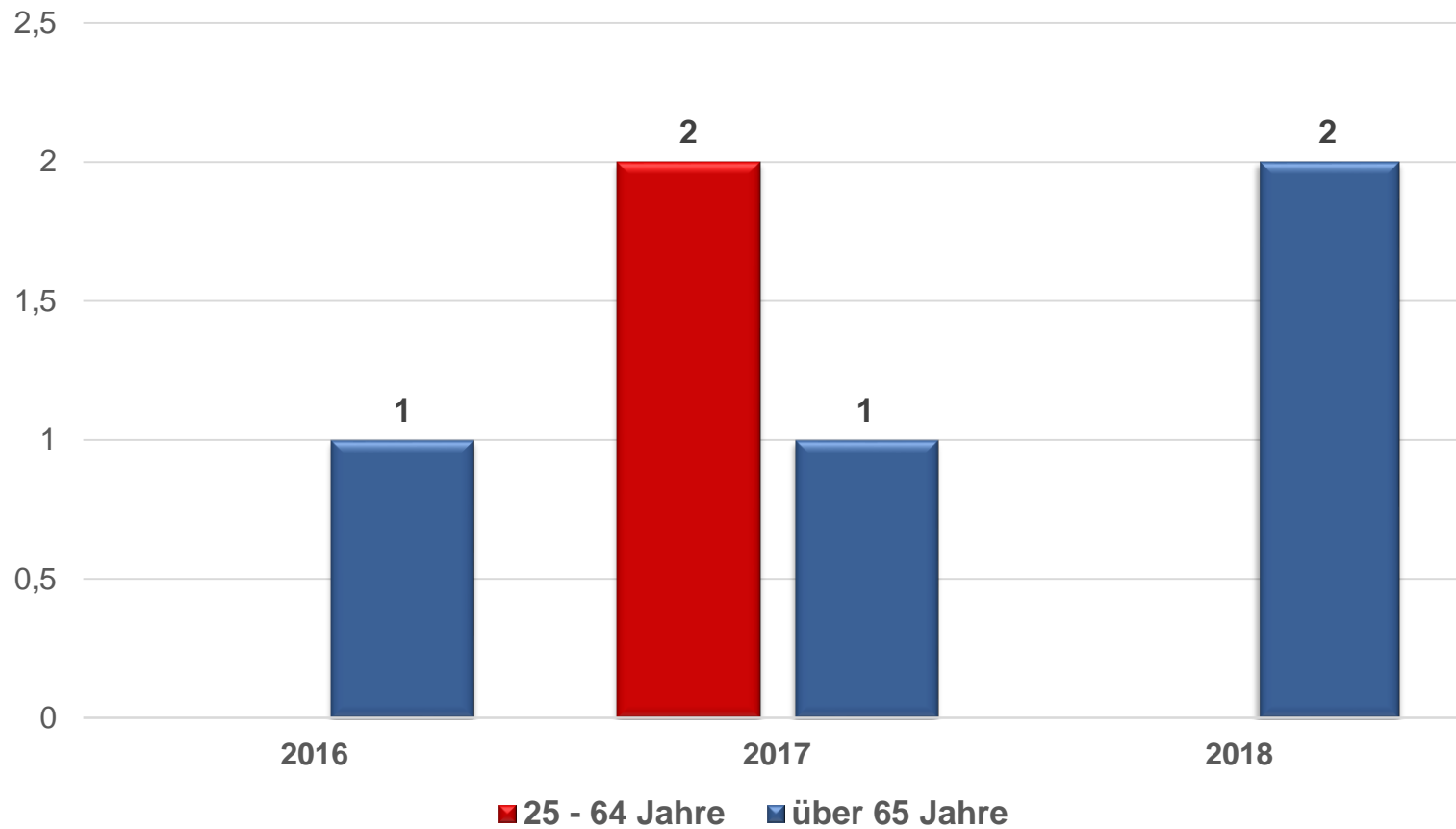
Entwicklung der Unfälle mit dem Pedelec



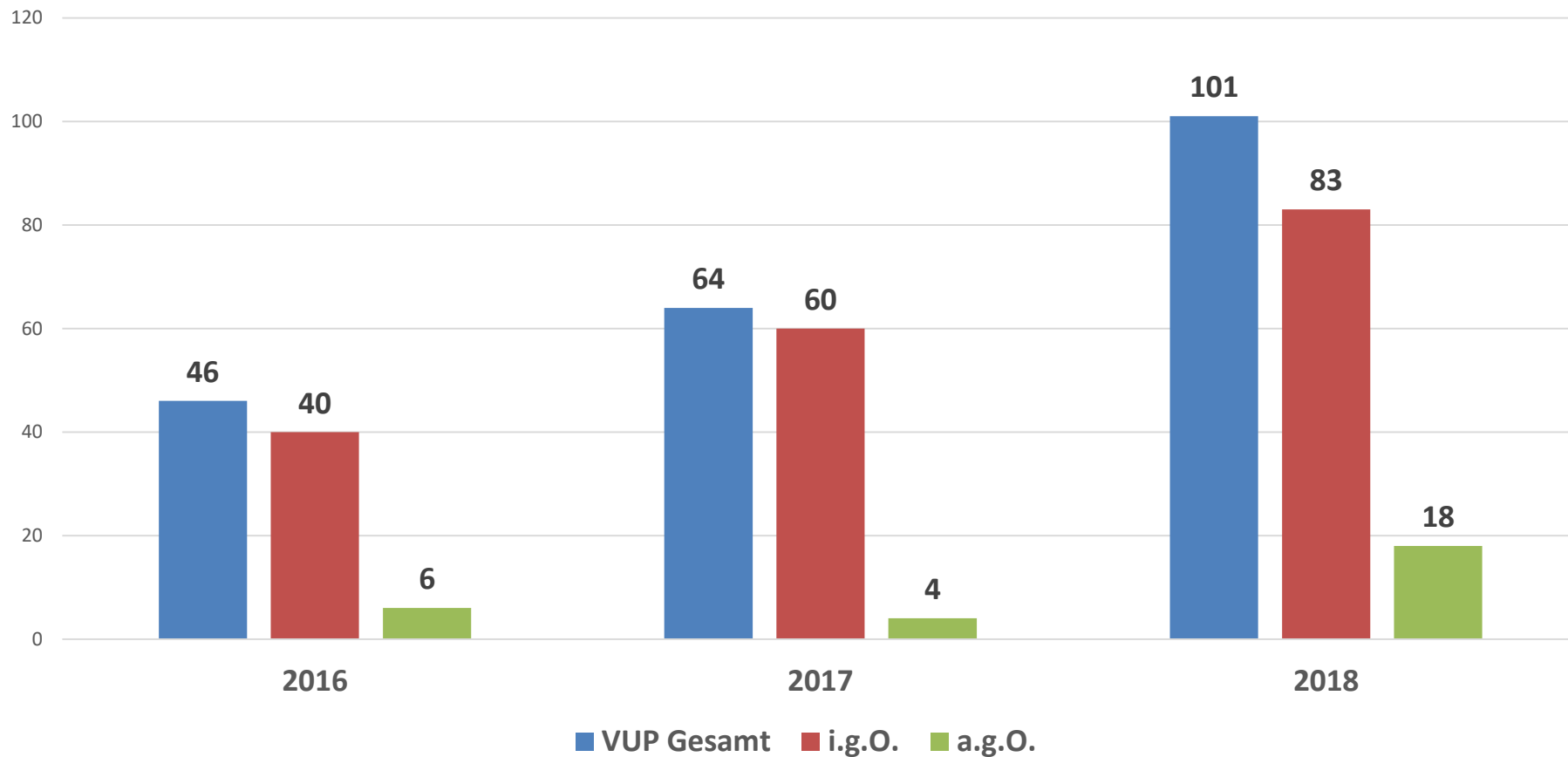
Verletzte Pedelecfahrer nach Altersgruppen



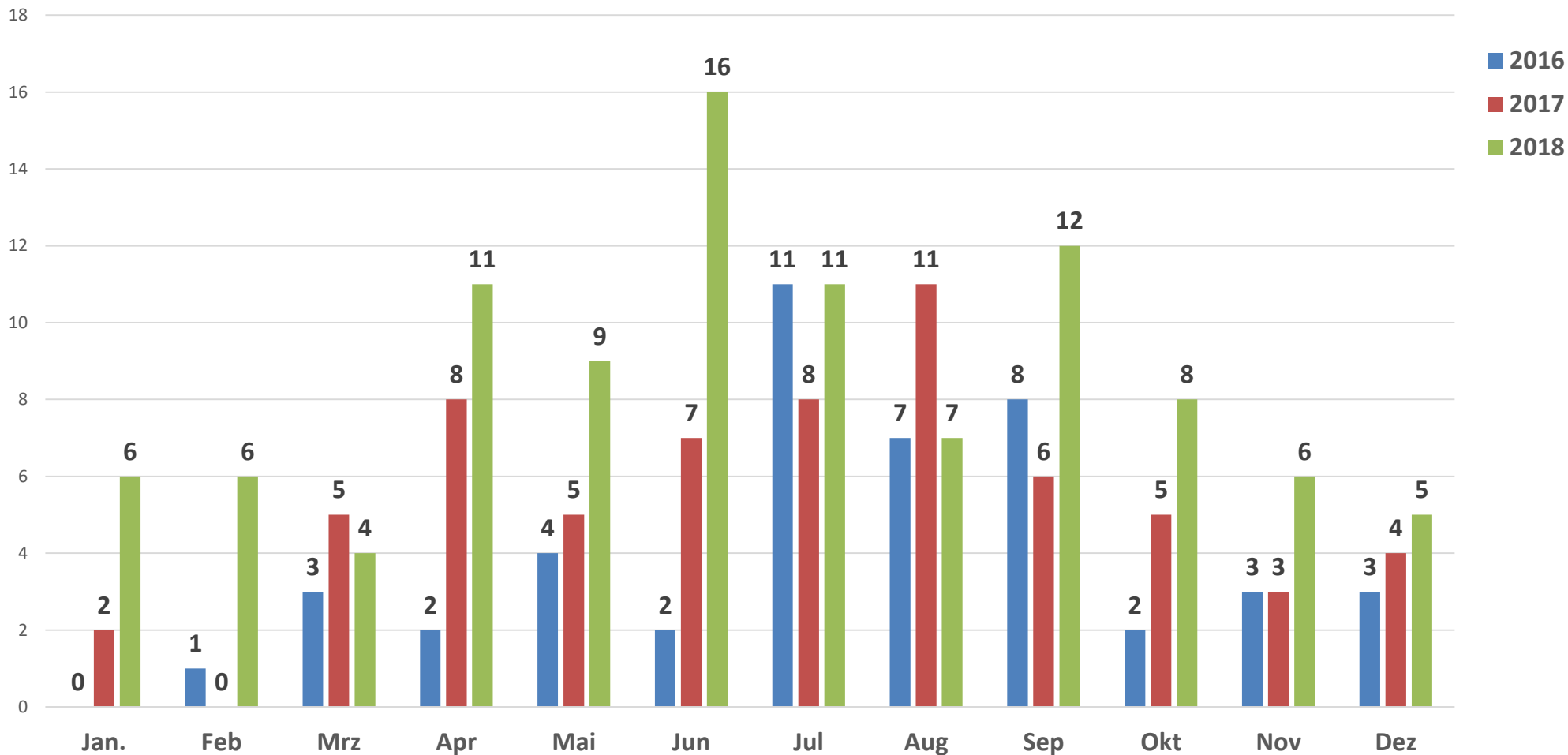
Getötete Pedelecfahrer nach Altersgruppen



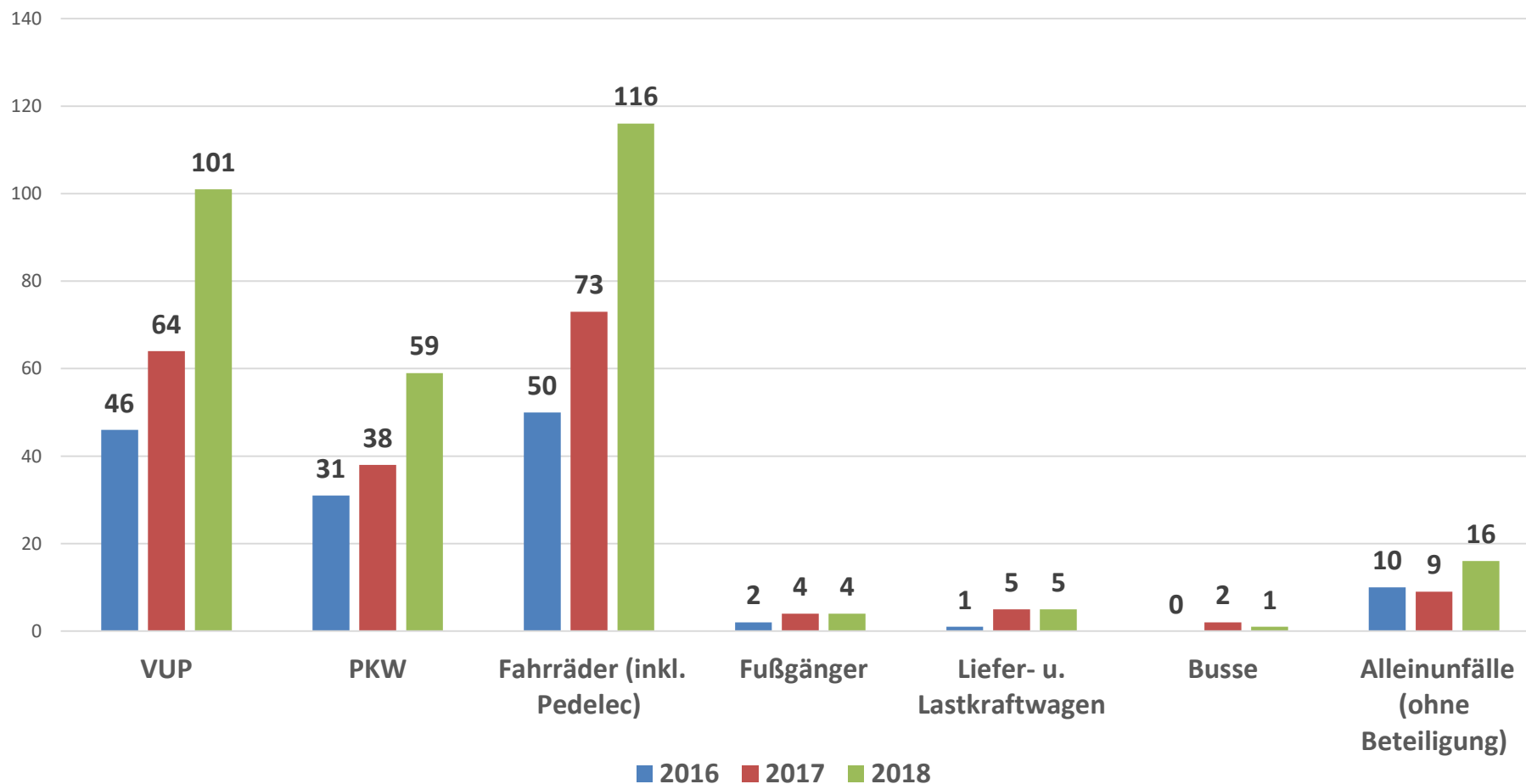
Verkehrsunfälle mit Personenschaden unter Nutzung Pedelec nach Örtlichkeit



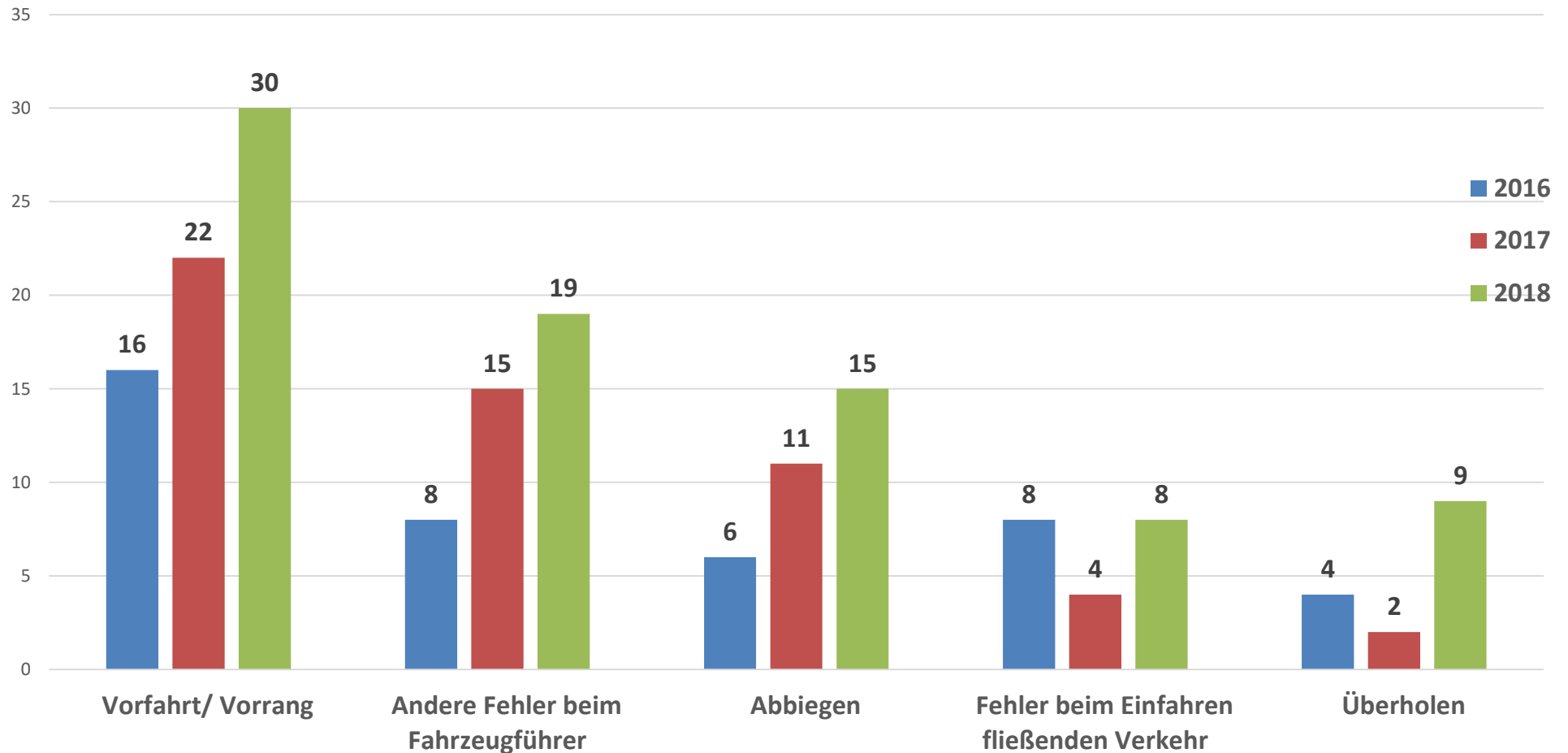
Monatliche Verteilung der Verkehrsunfälle mit verunglückten Pedelecfahrern



Beteiligte Fahrzeugarten bei Verkehrsunfällen mit verunglückten Pedelecfahrern sowie Alleinunfälle



Darstellung der Hauptunfallursachen (TOP 5) bei Verkehrsunfällen mit Pedelec-fahrern



Trend für 2019 (September)



Quelle: DVR

15 % mehr Unfälle mit Pedelecs
32 % mehr Verletzte
50 % mehr Verkehrstote



Zielgruppe Senioren

MOBILITÄT AB 60

ZU FUSS ODER MIT AUTO: SO BEWEGEN SICH ERFAHRENE VERKEHRSTEILNEHMER AM LIEBSTEN FORT



Forsa-Umfrage im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Im August 2017 wurden 1.000 Personen ab 60 Jahren befragt. Mehrfachnennung möglich.

Quelle: BMVI

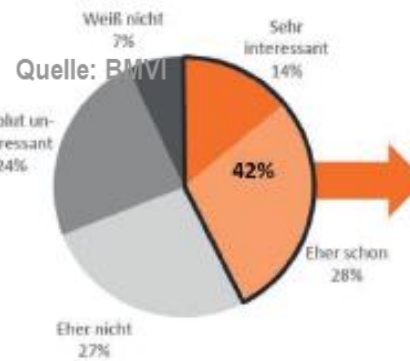
SINUS!

Pedelecs

Interesse nach Soziodemografie

Interesse

"Sind Fahrräder, die einen Elektromotor integriert haben (Pedelecs) generell interessant für Sie?"



N= 3.046 Personen, die kein Pedelec nutzen

Interesse nach Geschlecht und Alter

(Sehr interessant / eher schon)



Angaben in Prozent

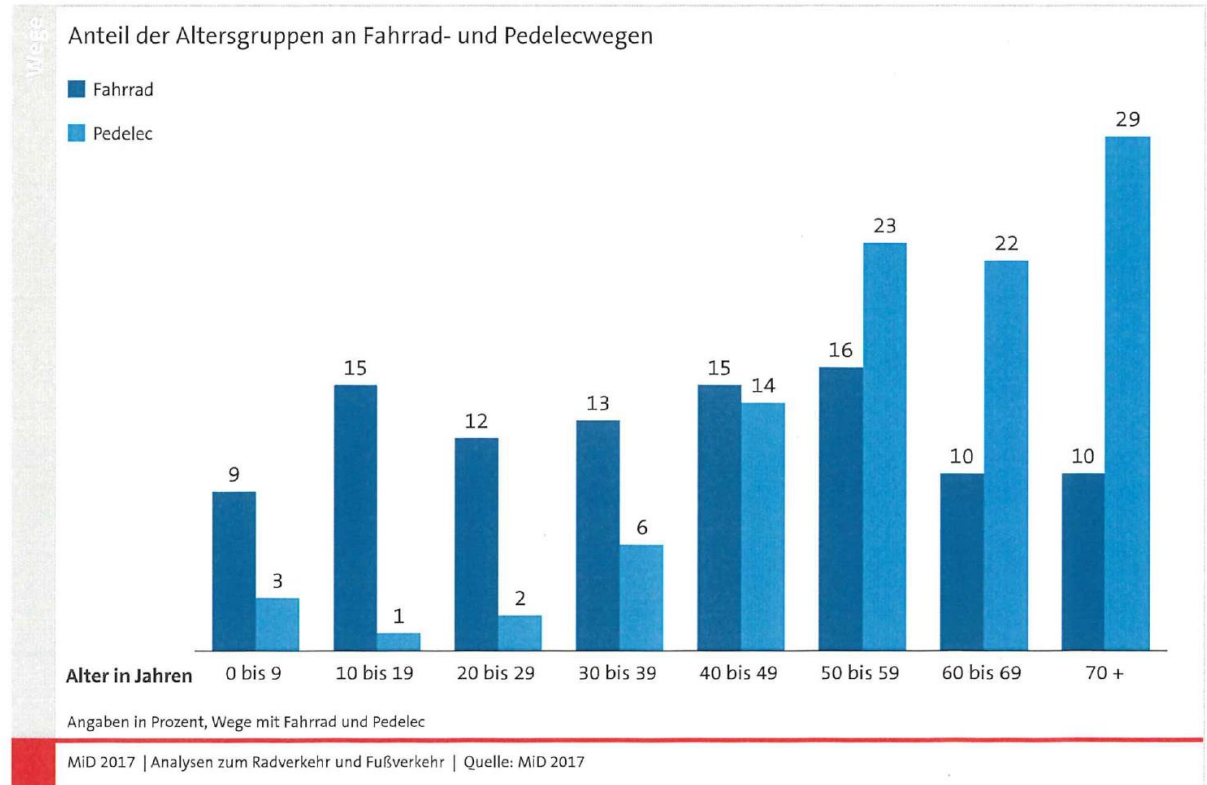
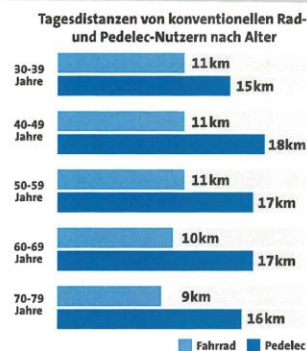
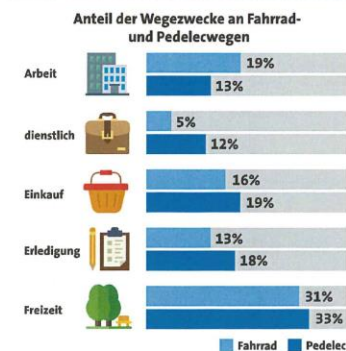
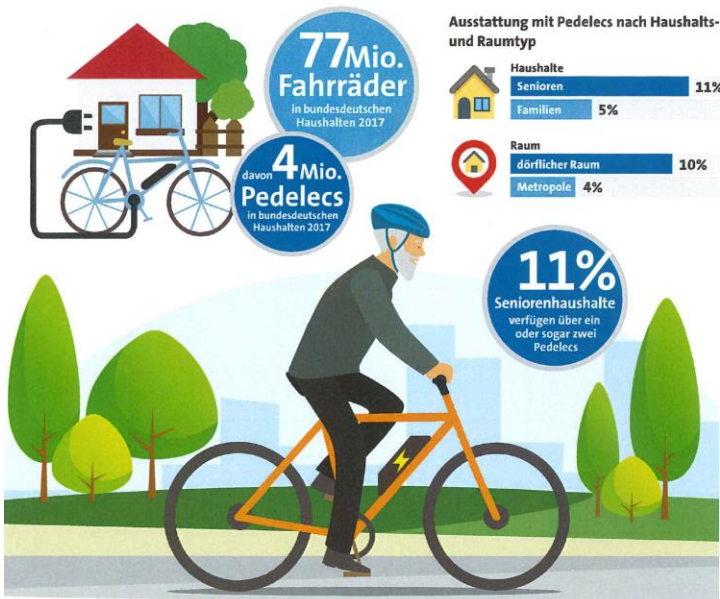
N= 3.046 Personen, die kein Pedelec nutzen

107

Abbildung 1:
Fahrrad-Monitor Deutschland 2017 [1]

Quelle: <https://m.udv.de/de/publikationen/broschueren-flyer/tagungsband-symposium-2017-elektrofahraeder-herausforderungen-und-trends>

Ergebnisse der MID 2017

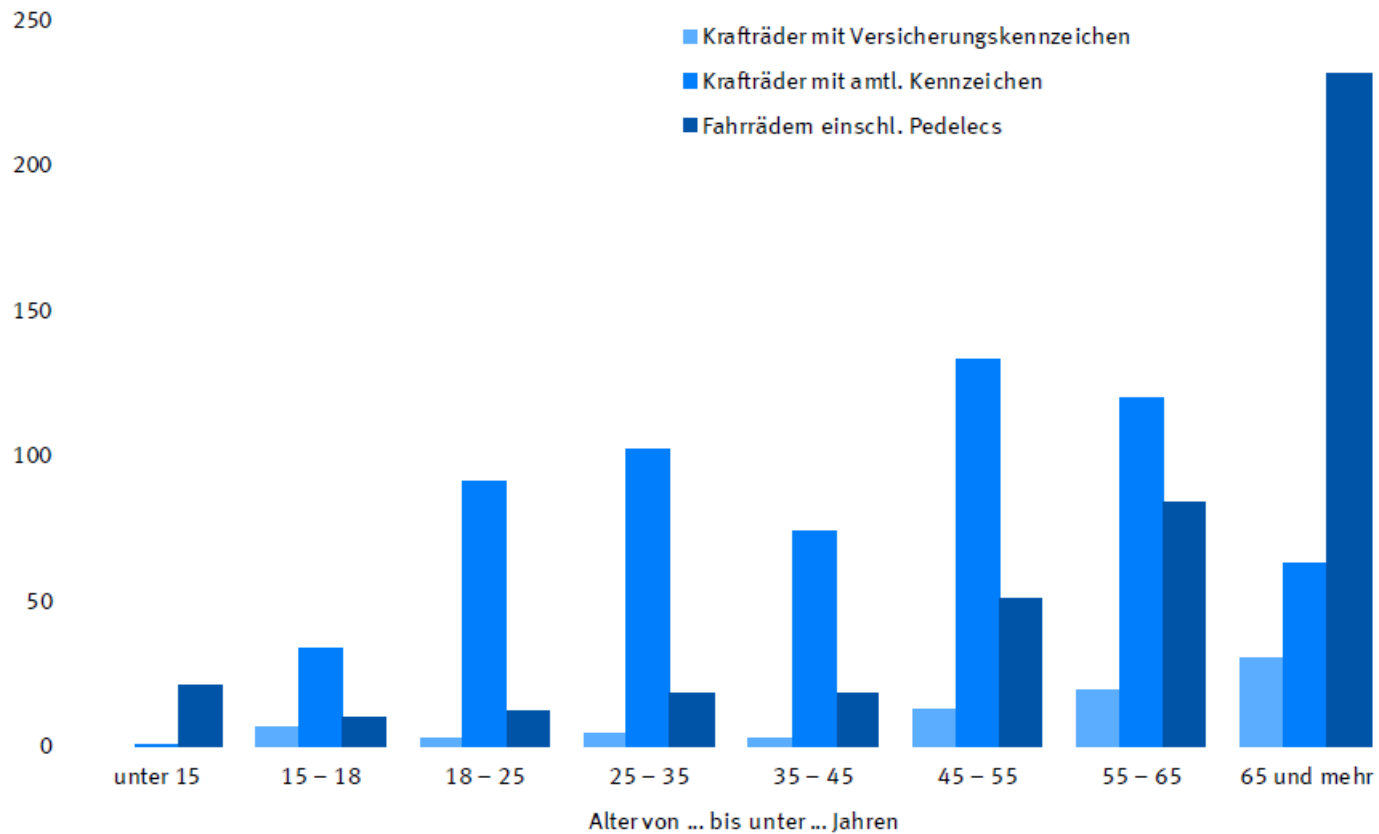


Quelle: Infas / http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/pdf/MiD2017_Analyse_zum_Rad_und_Fussverkehr.pdf

Datenbasis: infas, DLR, IVT: Mobilität in Deutschland 2017, im Auftrag des BMVI

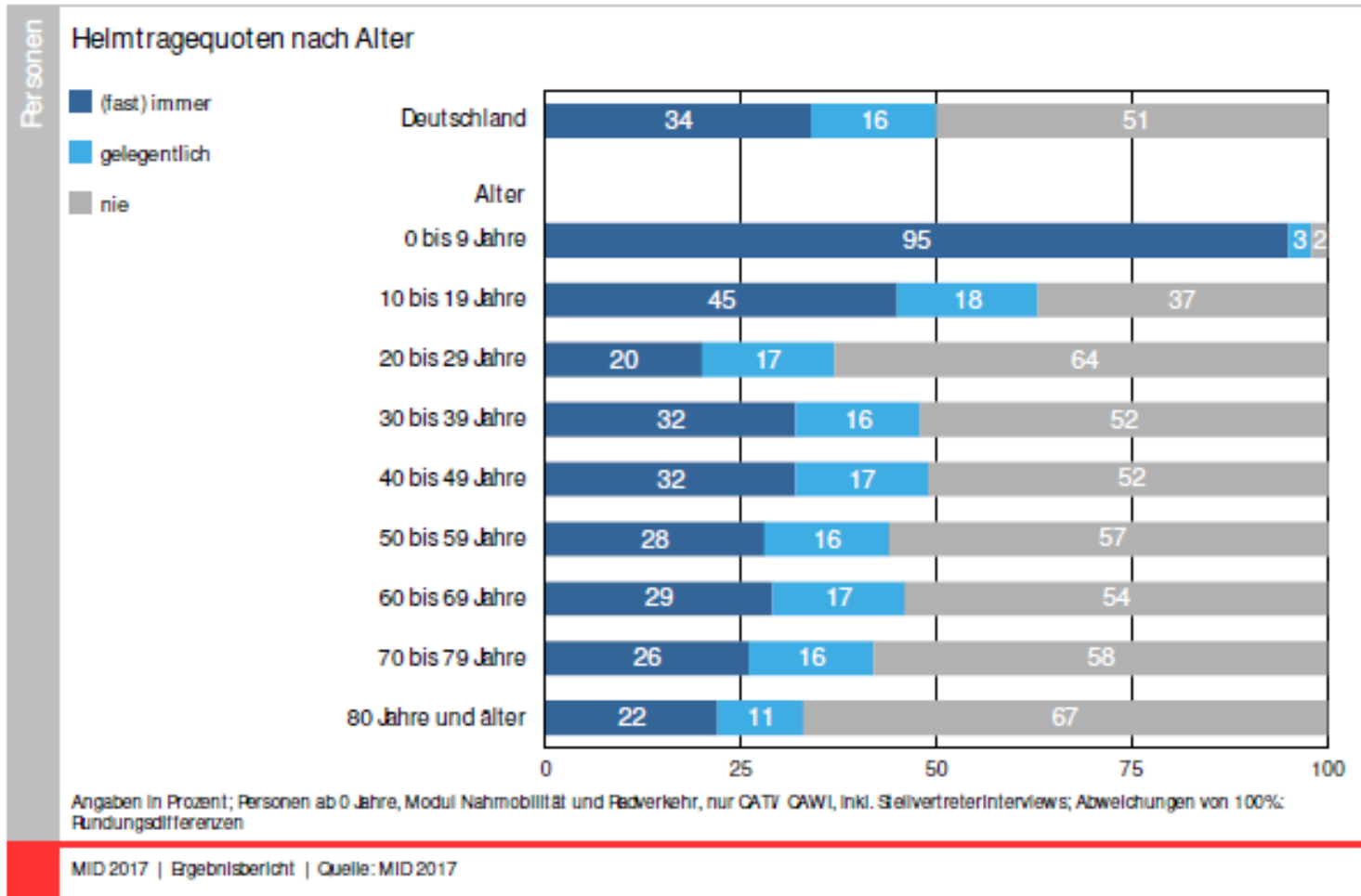
Quelle: Infas / Quelle: MID 2017/http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/pdf/MiD2017_Analyse_zum_Rad_und_Fussverkehr.pdf

Getötete Kraftrad- und Fahrradbenutzer bei Verkehrsunfällen 2018 nach Altersgruppen (Bund)

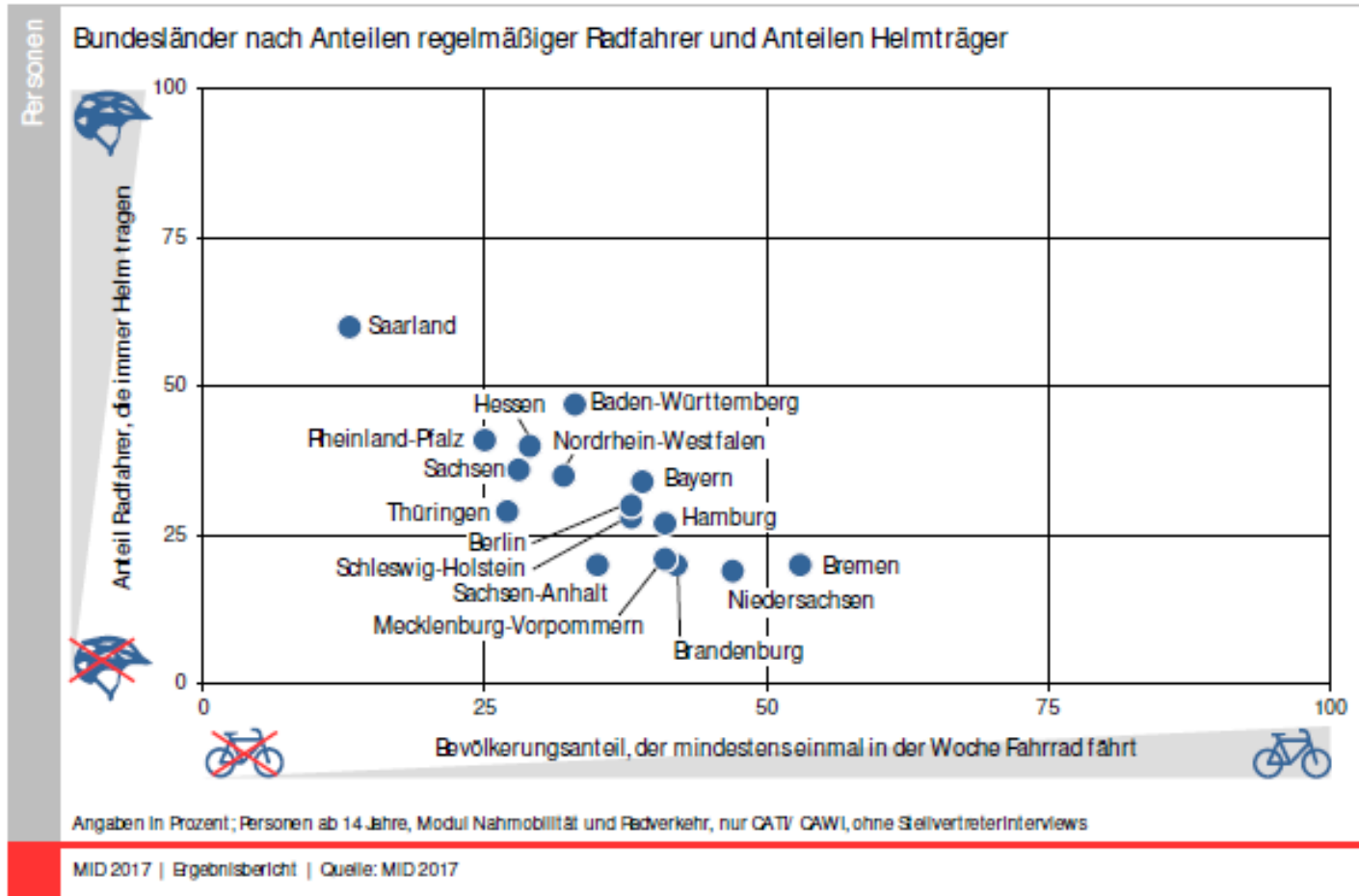


Quelle: Destatis

Helmtragequote



Anteil Helmträger





Quelle: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!